



Teilwirtschaftsplan 2024

für den

Betriebszweig

- Stadtentwässerung -

Inhalt	<u>Seite</u>
1. Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO	1
2. Vorbericht	2 - 6
3. Erfolgsplan	7 - 9
4. Vermögensplan	10 - 11
5. Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen in den einzelnen Jahren voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben	12
6. Finanzplan 2023 - 2027	13 - 14
7. Zusammenstellung der genehmigungspflichtigen Kreditaufnahmen	15
8. Stellenübersicht	16



**Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO
für das Wirtschaftsjahr 2024**

Aufgrund des § 5 Abs. 1 Nr. 6 der Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit § 97 der Gemeindeordnung hat die Stadtverordnetenversammlung durch Beschluss vom 27.11.2023 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 festgestellt:

1. Es betragen

1.1 im Erfolgsplan

die Erträge	6.250.100 €
die Aufwendungen	6.190.400 €
der Jahresgewinn	59.700 €

1.2 im Vermögensplan

die Einnahmen	2.498.000 €
die Ausgaben	2.498.000 €

2. Es werden festgesetzt:

2.1 der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	0 €
2.2 der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	2.778.000 €
2.3 der Höchstbetrag der Kassenkredite	800.000 €

Ahrensburg, den xx.yy.2023

Eckart Boege
Bürgermeister

Vorbericht zum Teilwirtschaftsplan 2024 für die Stadtbetriebe Ahrensburg - Stadtentwässerung -

Die Abwasserbeseitigung der Stadt Ahrensburg wird seit dem 01.01.1996 durch den Betriebsteil Stadtentwässerung des kommunalen Eigenbetriebes Stadtbetriebe Ahrensburg durchgeführt. Die Stadtbetriebe Ahrensburg führen die Geschäfte der Teilbetriebe Stadtentwässerung und Bauhof. Für den als Sondervermögen der Stadt Ahrensburg geführten Eigenbetrieb gelten die Rechnungslegungsvorschriften der Eigenbetriebsverordnung sowie die Prüfungsvorschriften des Kommunalprüfungsgesetzes des Landes Schleswig-Holstein.

Für beide Betriebsteile ist vor Beginn eines jeden Wirtschaftsjahres ein Teilwirtschaftsplan aufzustellen, der Bestandteil des Gesamtwirtschaftsplans der Stadtbetriebe Ahrensburg ist.

Der Wirtschaftsplan besteht aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan, der Stellenübersicht und einer Zusammenstellung der genehmigungspflichtigen Kreditaufnahmen und Verpflichtungsermächtigungen. Dem Wirtschaftsplan sind als Anlagen neben diesem Vorbericht ein Erfolgsübersichtsplan, ein fünfjähriger Finanzplan sowie eine Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen in den einzelnen Jahren voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben beizufügen. In einer Zusammenstellung sind die Summe der Erträge, die Summe der Aufwendungen und der Jahresgewinn des Erfolgsplans sowie der Gesamtbetrag der Einnahmen und Ausgaben des Vermögensplans aufzuführen.

Erläuterungen zum Erfolgsplan:

Die Planansätze basieren auf den Vorjahresergebnissen, den Zwischenergebnissen des laufenden Geschäftsjahres sowie auf der erwarteten Kosten- und Mengenentwicklung im Wirtschaftsjahr 2024. Wie in den Vorjahren wurden die kostendeckenden Benutzungsgebühren durch ein Gutachten einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ermittelt.

1. Umsatzerlöse:

Die Umsatzerlöse bei den Schmutzwassergebühren aus Ahrensburg steigen gegenüber dem Planwert des Vorjahres in Summe um rd. 82 T€ deutlich. Ursächlich hierfür ist i.W. die erforderlich gewordene Anhebung des Schmutzwassergebührensatzes um 8 Cent auf **2,07 € je m³** Schmutzwasser (+4 %). I.W. durch die Schließung eines großen Gewerbebetriebes werden die Abwassermengen gegenüber dem Vorjahresplanwert als rückläufig angenommen (-30.000 m³). Die Erlöse aus der Abwasserbeseitigung anderer Gemeinden steigen in Summe um rd. 3 T€ nur unwesentlich.

Die Umsatzerlöse bei der Entsorgung von Sammelgruben und Kleinkläranlagen sind in Summe mit 8 T€ leicht rückläufig. Es wird gegenüber dem Vorjahr mit geringeren Entsorgungsmengen gerechnet. Für die Entsorgung des Abwassers aus Kleinkläranlagen bleibt der Gebührensatz unverändert bei **19,00 € je m³**. Für die Entsorgung des Abwassers aus abflusslosen Sammelgruben steigt der Gebührensatz hingegen um 1,34 € je m³ auf **8,79 € je m³** (+18 %). Im Gegensatz zum Bereich Kleinkläranlagen können die steigenden Kosten im Bereich der Sammelgruben nicht mehr durch einen entsprechenden Ansatz von Gebührenüberdeckungen kompensiert werden.

Bei den Umsatzerlösen aus der Annahme von Fettabscheiderinhalten wird ebenfalls mit rückläufigen Mengen gerechnet, weshalb der erwartete Planwert im Hinblick auf den Vorjahreswert um 10 T€ sinkt.

Die Erlöse aus den Niederschlagswassergebühren privater Flächen steigen gegenüber dem Vorjahresplanwert um 97 T€ deutlich an. Ursächlich hierfür ist i.W. die erforderlich gewordene Anhebung des Gebührensatzes um 0,75 € auf **10,50 € je 25m²** befestigter Fläche (+7,7 %). Es wird dabei mit einem Anstieg der abzurechnenden befestigten Flächen gerechnet, insbesondere aus der weiteren Erschließung des Gewerbegebietes Beinmoor Süd.

Die Erlöse aus der Entwässerung öffentlicher Verkehrsflächen steigen gegenüber dem Planwert des Vorjahres ebenfalls um 21 T€ auf **807 T€**. In diesem Bereich können die übrigen Kostensteigerungen nicht wie bei den privaten Flächen über Erträge aus der Auflösung von Gebührenüberdeckungen (sofern vorhanden) kompensiert werden. Die jeweilige Abrechnung mit der Stadt (Erstattung oder Nachforderung) erfolgt stets im Folgejahr, nach Feststellung des jeweiligen Jahresabschlusses.

Bei den sonstigen Umsatzerlösen ist ein leichter Rückgang zu verzeichnen (-10 T€). Insbesondere bei den Erträgen aus der Einspeisung selbst erzeugten Stroms aus dem Blockheizkraftwerk werden Mindererlöse gegenüber dem Vorjahr erwartet.

Insgesamt **steigen** die Umsatzerlöse aus der Abwasserbeseitigung gegenüber dem Planwert des Vorjahres um rd. **175 T€** auf **6.083 T€** deutlich.

2. Aktivierte Eigenleistungen:

Die erwarteten Erträge aus diesem Bereich bleiben mit **15 T€** im Vergleich zum Vorjahresplanwert bei **unverändert**.

3. Sonstige betriebliche Erträge:

Wie auch in den Vorjahren wurden die Benutzungsgebühren 2024 für die Abwasserbeseitigung der Stadt Ahrensburg durch ein Gutachten einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ermittelt. Insgesamt sind Erträge i. H. v. 52,4 T€ aus der Auflösung von Gebührenüberdeckungen in die Kalkulation der Abwassergebühren eingerechnet. Für den Bereich Schmutzwasser wurden die verbliebenen rd. 2 T€ und für den Bereich Niederschlagswasser rd. 50 € bzw. 55 % der verbliebenen Gebührenüberdeckungen zum Plan-Stand 31.12.2023 in der Kalkulation der Gebühren 2024 berücksichtigt.

Bei den übrigen sonstigen betrieblichen Erträgen sind kaum Änderungen zu verzeichnen. Die Summe der sonstigen betrieblichen Erträge **sinkt** gegenüber dem Planwert 2023 deutlich um rd. **104 T€** auf **87 T€**.

4. Materialaufwand:

Der Materialaufwand, das heißt die Aufwendungen für Energie- und Wasserbezug, Hilfs- und Betriebsstoffe, Material sowie für bezogene Leistungen, **sinkt** i. Vergleich zum Vorjahresplanwert um **74 T€** auf **1.755 T€**. Dieser Rückgang ist i.W. auf die gesunkenen Stromkosten (-55 T€) sowie auf die gesunkenen die Aufwendungen im Bereich der Fremdleistungen für Schmutzwasserkanäle (-60 T€) zurückzuführen. Ein Anstieg der Kosten wird hingegen u.a. bei den Fremdleistungen für Gebäude, Grundstücke und Außenanlagen (+20 T€) sowie bei den Aufwendungen für Fremdleistungen an Regenwasserkanälen und Pumpwerken prognostiziert (i.S.+32 T€). Im Vergleich hierzu sind bei den übrigen Kostenarten eher nur leichte Veränderungen festzustellen.

5. Personalkosten:

Die Personalkosten **steigen** gegenüber dem Planwert des Vorjahres ausschließlich tariflich bedingt um **56 T€** auf **1.485 T€**. Es sind keine neuen Stellen im Wirtschaftsjahr 2024 vorgesehen.

6. Abschreibungen:

Das Abschreibungsvolumen **steigt** um insgesamt **60 T€** auf **1.870 T€**. Dieser Anstieg ist i.W. auf größere Investitionen im Bereich der Kläranlage zurückzuführen. Der Ersatz der betreffenden Maschinentechnik (Hochleistungszentrifuge und BHKW-Modul) hat hierbei spürbare Auswirkungen.

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen:

Der Planansatz der sonstigen betrieblichen Aufwendungen **steigt** um insgesamt **116 T€** auf **1.008 T€** deutlich an. Diese Steigerung ist i.W. auf den im Vergleich zum Vorjahr spürbar gestiegenen Planwert bei der Kostenart *Zuführung zu Sonderposten (kalkulatorische Einnahmen WBZ)* zurückzuführen. Aufgrund der Anpassung der betreffenden Indizes ist hierbei ein Anstieg um 102 T€ zu verzeichnen. Konkret handelt es sich um die Differenz zwischen den Mehr-Abschreibungen auf Wiederbeschaffungszeitwerte und der nominellen Abschreibung (anteilig 30 %). Zudem ist aufgrund der Kostenentwicklung bei der Kostenart *Zuführung zu Sonderposten (Kosten Entschlammung RRB)* sowie bei den Versicherungsaufwendungen ein Anstieg um i.S. 19 T€ festzustellen. Bei den übrigen Kostenarten ergeben sich gegenüber dem Vorjahr zumeist nur geringfügige Änderungen.

8. Zinsergebnis:

Aufgrund der vorhandenen Liquidität des Betriebsteils einerseits und des erheblich gestiegenen Zinsniveaus für Tages- und Festgeld andererseits, wird ein deutlicher Zinsertrag für das Wirtschaftsjahr 2024 prognostiziert (74 T€). Zudem ist der Zinsaufwand aus Darlehen bei Kreditinstituten weiterhin rückläufig und sinkt um 19 T€ auf 71 T€. Der Saldo aus Zinserträgen und Zinsaufwendungen ist mit rd. 3 T€ somit erstmalig positiv.

9. Gesamtergebnis:

Der geplante Jahresgewinn beträgt **59.700 €** und entspricht somit dem rechnerischen Wert einer 4 %-igen Verzinsung des Stammkapitals i. H. v. 1 Mio.€ und der allgemeinen Rücklage i. H. v. 492.347 €. Das Gesamtergebnis entspricht dem Vorjahresplanwert.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass die zuvor genannten Erhöhungen der Gebührensätze für Schmutz- und Niederschlagswasser mit den deutlich gestiegenen Abschreibungen, der geringeren Gutbringung von Gebührenüberdeckungen, steigenden Personalaufwendungen sowie im Schmutzwasserbereich mit sinkenden Abwassermengen und im Niederschlagswasserbereich mit höheren Materialaufwendungen zu begründen sind und nur zum Teil von der Entlastung durch höhere Zinsgutschriften sowie geringere Ansätze für Energie aufgefangen werden.

Erläuterungen zum Vermögensplan:

1. Ausgaben

1.1 Gewährung von Darlehen:

Für den Betriebsteil Bauhof ist vorgesehen, ein neues Sozial- und Verwaltungsgebäude zu errichten. Hierfür ist geplant, dass der Betriebsteil Stadtentwässerung dem Bauhof ein internes Darlehen gewährt. Im Jahr 2025 wird voraussichtlich eine Darlehenssumme i.H.v.

2.778 Mio.€ erforderlich. Die entsprechende Verzinsung soll sich an der Guthabenverzinsung am Markt orientieren, so dass hierdurch für Gebührenzahler*innen kein Nachteil entsteht.

1.2. Investitionen

1.2.1 Gemeinsame Einrichtungen:

In diesem Bereich sind neben den üblichen Ersatzinvestitionen insbesondere die Budgets für Hard- und Softwarebeschaffungen wieder deutlich gesunken. Im Vorjahr war ein erhöhter Betrag erforderlich, da veraltete Hardware ersetzt und neue Software-Lizenzen erworben werden sollen. Der Planansatz **sinkt** gegenüber dem Vorjahr um **55 T€** auf **35 T€**.

1.2.2 Kläranlage:

Neben den üblichen Jahresinvestitionen für Online-Messgeräte, Pumpen, Werkzeuge und Geräte sowie den Kleininvestitionen ist als größte Jahresinvestition dieses Bereiches lediglich die Ersatzbeschaffung des BHKW-Moduls 2 zu nennen. Insgesamt **sinkt** der Planansatz gegenüber dem Vorjahr um **75 T€** auf **570 T€**.

1.2.3 Pumpwerke:

Für diesen Bereich wurde der Posten *Kleininvestitionen* neu für den Wirtschaftsplan 2024 aufgenommen (20 T€). Unter anderem muss voraussichtlich bei einigen Pumpwerken in den Blitzschutz investiert werden. Außer dem Pumpenersatz in einzelnen Pumpwerken sind keine besonderen Maßnahmen vorgesehen. Der Planwert **steigt** um **25 T€** auf **40 T€**.

1.2.4 Kanalnetz:

Im allgemeinen Bereich ist eine erhöhter Budgetansatz für Kleininvestitionen vorgesehen (+15 T€). Hier ist u.a. die Ersatzbeschaffung einer Schiebekamera geplant.

Die Maßnahmen im Regenwasserbereich betreffen die aus dem Vorjahr übertragene Maßnahmen zur Herstellung der Straßenentwässerung des Weges zum Gartenholz (85 T€) sowie das Jahresbudget *Erneuerung/Sanierung von RW-Kanälen und Anschlussleitungen im Stadtgebiet, einschl. Planungsleistungen* (120 T€). Letztgenannter Ansatz wurde erhöht, um ggf. erforderliche Sanierungsmaßnahmen aus der noch in Erstellung befindlichen hydraulischen Überprüfung des Regenwasserkanalnetzes (z.B. Schaffung von weiteren Rückhaltevolumen, Versickerungsanlagen, Kanalvergrößerungen oder Grabenertüchtigungen) für eine spätere Realisierung zumindest vorplanen zu können.

Die geplanten Maßnahmen im Schmutzwasserbereich betreffen ausschließlich die jährlichen Inliner-Sanierungen von Hauptkanälen im Stadtgebiet (410 T€) nebst Grundstücksanschlussleitungen (410 T€). Die genauen Sanierungsbereiche für das Jahr 2024 werden zum Zeitpunkt der Erstellung des Wirtschaftsplanes noch erarbeitet und können daher an dieser Stelle noch nicht genannt werden.

Im Bereich der Haus- bzw. Grundstücksanschlüsse ist die Fortsetzung/Fertigstellung des Aufbaus des Kanalkatasters (50 T€), sowie die Herstellung/Sanierung diverser Regenwasseranschlüsse im Stadtgebiet (60 T€) vorgesehen.

Insgesamt **steigt** der Planansatz im Kanalnetz um **30 T€** auf **1.165 T€**.

1.3 Tilgung von Krediten

Bei der Tilgung von Krediten ist – gemäß Zins- und Tilgungsplan - ein leichter **Anstieg** (+19 T€) zu verzeichnen. Die Summe der Tilgungen im Jahr 2024 beträgt insgesamt rd. **342 T€**.

1.4 Sonstige Ausgaben

Der sich aus den Einnahmen und Ausgaben ergebende Überschuss i.H.v. 346 T€ wird im Vermögensplan als Ausgabe dargestellt (hier: Aufbau von Liquidität).

2. Einnahmen

Die notwendigen Mittel für die geplanten Investitionen sowie die Tilgung der bestehenden Darlehen können vollständig durch die Einnahmen aus den Abschreibungen und den erwarteten Zuschüssen bedient werden. Eine Darlehensaufnahme ist somit erneut nicht erforderlich.

Erläuterungen zu den Verpflichtungsermächtigungen:

Wie unter Punkt 1.1 der Erläuterungen zum Vermögensplan beschrieben, ist vorgesehen, dass der Betriebsteil Stadtentwässerung dem Bauhof ein internes Darlehen i.H.v. insgesamt 2.778 Mio.€ gewährt. Es wird davon ausgegangen, dass die Mittel im Jahr 2025 benötigt werden. Folglich ist für den entsprechenden Betrag eine Verpflichtungsermächtigung für das Folgejahr 2025 aufgeführt.

Erläuterungen zum Finanzplan:

Das für die Kläranlage prognostizierte Investitionsvolumen der drei Folgejahre berücksichtigt lediglich Ersatzinvestitionen. Planansätze für Erweiterungen der Kläranlage z.B. aufgrund von Gesetzesänderungen (weitere Reinigungsstufe) oder aus wirtschaftlichen und/oder ökologischen Aspekten (z.B. Trocknung) sind nicht berücksichtigt.

Die zukünftigen Investitionen im Kanalnetz werden jeweils bedarfsorientiert und in Abstimmung mit Straßenbaumaßnahmen der Stadt geplant und bewegen sich nach heutigem Kenntnisstand in den drei Folgejahren in der Größenordnung des Abschreibungsvolumens. Hiervon ausgenommen sind Erschließungsmaßnahmen von zukünftigen Bebauungsplänen.

Bedingt durch die zuvor genannte Gewährung eines internen Darlehens an den Betriebsteil Bauhof wird im Jahr 2025 ein deutlicher Abbau der vorhandenen Liquidität erfolgen.

Erläuterungen zum Stellenplan:

Im Vergleich zum Vorjahr ergeben sich keine Veränderungen. Die Anzahl an Planstellen beträgt 18,94.



Kto.	Bezeichnung	Planansatz		Ergebnis	
		2024 €	2023 €	31.08.2023 €	2022 €
	Umsatzerlöse Abwasserbeseitigung	6.083.200	5.908.400	3.983.861	5.446.802
	Sielbenutzung	4.054.100	3.968.400	2.667.783	3.541.738
	Sielbenutzungsgebühren Ahrensburg	3.767.400	3.685.700	2.456.508	3.286.899
401000	Schmutzwassergebühren	3.703.900	3.564.900	2.361.248	3.190.659
401010	Nachlässe aufgrund von Freimengen	-72.450	-59.700	-39.800	-66.570
401030	Schmutzwassergebühren Brunnenversorger	134.550	179.100	134.224	161.787
401040	Schmutzwassergebühren - Leistungsverrechnung Bauhof	1.400	1.400	836	1.023
	Sielbenutzungsgebühren anderer Gemeinden	278.800	275.700	203.775	244.425
401100	Einleitung Ammersbek	260.200	257.800	189.750	227.925
401110	Einleitung Großhansdorf	18.600	17.900	14.025	16.500
	Sonstige Sielbenutzungsgebühren	7.900	7.000	7.500	10.414
401300	Gebühren für die Einleitung von sonstigem Wasser in die RW-Kanalisation	7.900	7.000	7.500	10.414
	Sammelgruben / Kleinkläranlagen	12.950	21.200	13.745	15.139
	Sammelgruben / Kleinkläranlagen Ahrensburg	4.230	10.000	6.208	9.884
402000	Entsorgung von Sammelgrubeneinhalten	3.470	8.560	6.208	8.277
402010	Entsorgung von Kleinkläranlagen	760	1.440	0	1.607
	Sammelgruben / Kleinkläranlagen anderer Gemeinden	8.720	11.200	7.537	5.255
402100	Abwasser aus Sammelgruben anderer Gemeinden	1.900	1.700	1.078	1.461
402105	Abwasser aus Sammelgruben anderer Gemeinden (UStG)	730	900	541	844
402110	Schlämme aus Kleinkläranlagen anderer Gemeinden	550	4.800	276	387
402115	Schlämme aus Kleinkläranlagen anderer Gemeinden (UStG)	5.540	3.800	5.642	2.564
	Fettabscheider	80.000	90.000	61.849	90.356
403000	Umsatzerlöse Fettabscheiderinhalte (UStG)	80.000	90.000	61.849	90.356
	Erstattung durch die Stadt Ahrensburg	816.650	795.800	530.531	792.477
404000	Erstattung der Stadt für die Entwässerung öffentlicher Verkehrsflächen	807.450	787.000	524.664	784.261
404200	Erstattung der Stadt für die Einleitung von Brauchwasser	9.200	8.800	5.867	8.216
	Oberflächenentwässerung (Niederschlagwasser)	1.078.500	982.000	676.579	963.669
406000	Niederschlagwassergebühren - private Flächen	1.076.100	979.800	675.112	961.397
406010	Niederschlagwassergebühren - Leistungsverrechnung Bauhof	2.400	2.200	1.467	2.272
	Sonstige Umsatzerlöse	41.000	51.000	33.374	43.423
533100	Erträge aus der Einspeisung selbst erzeugten Stroms	30.000	40.000	25.667	32.730
534715	Erträge aus Mahngebühren	2.000	1.000	1.830	1.991
534800	Miet- und Pachterträge	9.000	10.000	5.878	8.703
	Aktivierte Eigenleistungen	15.000	15.000	10.000	9.958
510000	Eigene Ingenieurleistungen	15.000	15.000	10.000	9.958
	Sonstige betriebliche Erträge	77.900	181.700	48.522	194.983
530000	Erträge a. d. Abgang v. Anlagevermögen	0	0	11.250	3.550
532100	Erträge aus der Auflösung von (sonst.) Rückstellungen	0	0	14.234	2.866
532999	Erträge aus der Auflösung von Gebührenüberdeckungen	52.400	156.700	0	150.907
534400	Erträge aus Versicherungsleistungen	0	0	827	0
534700	Sonstige Erträge	3.500	3.000	7.544	16.456
534730	Erträge aus der Leistungsverrechnung mit dem Bauhof	22.000	22.000	14.667	21.204



Kto.	Bezeichnung	Planansatz		Ergebnis	
		2024 €	2023 €	31.08.2023 €	2022 €
	Materialaufwand	1.755.200	1.829.000	1.197.301	1.554.720
	Energie- und Wasserbezug	253.700	308.500	261.118	184.846
540000	Stromverbrauch	235.000	290.000	249.019	166.469
540020	Erdgasverbrauch	4.000	4.000	2.436	5.947
540050	Wasserbezug	14.700	14.500	9.663	12.430
	Hilfs- und Betriebsstoffe	276.500	277.000	181.634	250.976
541100	Treibstoffe	3.500	4.000	2.170	3.401
543000	Schmierstoffe	3.000	3.000	1.719	2.431
543100	Fällungsmittel	270.000	270.000	177.746	245.144
	Material	165.500	161.000	83.859	172.964
545000	Materialbezug -allgemein-	65.000	65.000	23.352	70.327
545070	Materialbezug EU (UStG)	5.000	0	535	5.825
545100	Dienst- und Schutzkleidung	13.000	12.000	8.976	12.161
545300	Elektromaterial	15.000	15.000	8.704	14.504
545400	Rohr- und Armaturenmaterial	6.000	6.000	4.025	6.005
545450	Kanalmaterial	5.000	4.000	3.981	1.742
545500	Labormaterial	35.000	36.000	20.683	42.337
545600	Werkstattmaterial	7.000	6.000	5.501	5.704
545700	Pumpenersatzteile	12.000	15.000	6.323	12.172
545750	Kfz-Material	2.500	2.000	1.779	2.186
	Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.059.500	1.082.500	670.690	945.935
	Kläranlage	470.000	460.000	274.885	448.625
547000	Fremdleistungen für Gebäude, Grundstücke und Außenanlagen	80.000	60.000	35.006	47.478
547010	Fremdleistungen für klärtechnische Einrichtungen	110.000	110.000	59.783	125.644
547050	Klärschlamm Entsorgung	280.000	290.000	180.096	275.503
	Kanalnetz	369.000	407.500	251.262	278.979
547100	Fremdleistungen für Schmutzwasserkanäle	140.000	200.000	100.390	112.195
547105	Fremdleistungen für Regenwasserkanäle	140.000	120.000	102.978	68.623
547110	Fremdleistungen für Wasserläufe, Regenrückhalte- und Regenklärbecken	60.000	70.000	31.231	78.298
547120	Fremdleistungen für Pumpwerke	20.000	8.000	9.923	10.577
547130	Fremdleistungen für die Entleerung v. Sammelgruben u. Kleinkläranlagen	9.000	9.500	6.741	9.286
	Sonstiges	39.500	35.000	27.573	46.999
547160	Fremdleistungen allgemein	500	500	274	927
547170	Pachten und Erbbauzinsen	33.000	33.000	24.755	33.006
547180	Fremdleistungen Inland (UStG)	3.000	0	0	9.517
547190	Fremdleistungen EU (UStG)	1.000	0	1.563	676
547240	Fremdleistungen für Kfz	2.000	1.500	981	2.872
	Sonstige Dienstleistungen	159.000	159.000	105.817	148.904
597000	Entgelt für Abwassergebühreneinzug, Anlagenbuchhaltung, Beratung	126.000	126.000	83.817	119.124
597100	Dienstleistungen der Stadtverwaltung	33.000	33.000	22.000	29.780
	Leistungen verbundener Betriebe	22.000	21.000	11.152	22.428
597116	Leistungen des Bauhofs	22.000	21.000	11.152	22.428
	Personalkosten	1.485.300	1.429.600	877.779	1.317.560
	Gehälter, Dienstbezüge, außerord. Personalaufwand	1.182.500	1.134.200	699.181	1.031.815
550010	Beschäftigtenvergütung	1.182.500	1.134.200	699.181	1.020.398
553200	Außerordentlicher Personalaufwand	0	0	0	11.417
	Soziale Abgaben und Aufwand Altersversorgung	302.800	295.400	178.599	285.745
560010	Gesetzliche Sozialversicherung	226.600	215.800	136.179	209.623
562000	Beiträge zum Gemeindeunfallversicherungsverband	7.000	6.500	4.333	6.500
565010	Zusatzversicherung VBL	62.200	69.100	37.966	68.190
553010	Zuschuss ÖPNV-Ticket	3.000	0	0	0
553100	Sonstige Personalnebenkosten, Beihilfen und Unterstützungen	4.000	4.000	120	1.431
	Abschreibungen	1.870.300	1.811.000	1.150.628	1.740.255
	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	46.400	46.000	24.380	32.336
570000	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	46.400	46.000	24.380	32.336
	Abschreibungen auf Sachanlagen	1.823.900	1.765.000	1.126.248	1.707.919
571000	lfd. Abschreibungen auf Grundstücke mit Geschäftsbauten	237.400	271.000	159.837	239.724
571100	lfd. Abschreibungen auf Maschinen und maschinelle Anlagen	191.900	142.900	88.289	151.751
571200	lfd. Abschreibungen auf Abwasserreinigungsanlagen	78.600	35.900	46.036	73.074
571300	lfd. Abschreibungen auf Abwassersammlungsanlagen	1.223.500	1.228.400	789.191	1.176.583
571400	lfd. Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	92.500	86.800	42.895	66.786



Kto.	Bezeichnung	Planansatz		Ergebnis	
		2024 €	2023 €	31.08.2023 €	2022 €
	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.007.700	891.800	621.951	872.741
590000	Konzessionsabgaben, Wegebenutzungsentgelte u.ä.	70.000	70.000	46.667	69.238
	Abwasserabgabe (Abwasser-, RW-, Grundwasserabgabe)	70.000	70.000	46.667	69.238
591000	Mieten, Gebühren und Beiträge	4.000	4.000	2.247	2.059
	Mieten, Gebühren und Beiträge	4.000	4.000	2.247	2.059
592000	Versicherungen	59.500	49.000	58.877	51.191
	Elementar-/Gebäude-, Inventar-, Elektronikversicherung, KFZ-Haftpflicht	58.000	48.000	58.161	50.423
592200	Beschäftigten-Haftpflicht, Minikasko	1.500	1.000	717	768
593000	Bürobedarf, Drucksachen, Zeitschriften	7.500	7.000	3.271	7.484
	Bürobedarf	3.500	3.000	2.317	3.800
593200	Zeitschriften, Zeitungen, Bücher, Drucksachen	4.000	4.000	954	3.685
594000	Postaufwand, Frachten und ähnliche Aufwendungen	11.000	10.000	1.321	10.546
	Portokosten, Frachten und Rollgelder	11.000	10.000	1.321	10.546
595000	Werbung und Inserate	5.000	4.000	1.012	11.049
	Werbung und Inseration	5.000	4.000	1.012	11.049
553300	Reiseaufwand, Seminarkosten, Bewirtungen, Geschenke	15.500	14.500	8.755	9.027
	Seminare und Lehrgänge	6.000	5.000	4.100	2.846
596000	Bewirtung und Geschenke	3.500	4.500	1.175	1.685
596200	Reisekosten	6.000	5.000	3.480	4.497
597200	Andere Dienst- und Fremdleistungen	68.500	76.000	50.145	62.081
	Prüfungskosten Jahresabschluss, Gebührenkalkulation	25.000	32.000	16.667	22.559
597220	Sonstige Prüfgebühren	13.000	13.000	11.759	11.535
597230	Sonstige Fremdleistungen der Verwaltung	500	1.000	667	0
597260	Fremdleistung für Betriebsausstattung / -technik der Verwaltung	25.000	25.000	17.669	23.128
597270	Externe Personalkostenabrechnung (VAK)	5.000	5.000	3.383	4.860
599000	Sonstige Kosten Verwaltung und allgemein	32.000	33.000	30.163	40.361
	Provisionen und Gebühren	500	500	76	252
599005	Bankgebühren, Verwahrtentgelte	2.000	1.500	1.306	9.663
599040	Verbandsbeiträge / Spenden	2.000	2.000	1.810	1.754
599100	Telekommunikation	12.500	12.000	8.553	11.403
599110	Müllabfuhr, Straßenreinigung	15.000	17.000	6.679	13.814
599130	Sonstige Kosten	0	0	11.739	3.433
599199	Zuführung Gebührenüberschüsse	0	0	0	41
584000	Einstellungen in Sonderposten und Abgangsverluste	734.700	624.300	419.494	609.705
	Verluste aus Forderungen	0	0	2.358	1.357
599030	Verluste a. ungedeckten Schadenfällen	0	0	936	0
582400	Verlust a. Abgang v. Anlagen	0	0	0	277
585000	Zuführung zu Sonderposten (kalkulatorische Einnahmen WBZ)	577.700	475.300	316.867	459.072
585100	Zuführung zu Sonderposten (Kosten Entschlammung RRB)	157.000	149.000	99.333	149.000
621000	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	74.000	7.500	5.353	0
	Zinserträge aus Guthaben bei Kreditinstituten	70.000	5.000	3.686	0
621050	Zinserträge aus Guthaben - LV Bauhof	4.000	2.500	1.667	0
651100	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	71.200	90.600	50.120	107.465
	Zinsaufwand aus Darlehen und Kontokorrent von Kreditinstituten	71.200	90.600	50.120	107.465
	Ergebnis der gewönl. Geschäftstätigkeit	60.400	60.600	149.958	59.002
660000	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0
	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0
661000	Außerordentlicher Aufwand	0	0	0	0
680200	Sonstige Steuern	700	900	488	665
	Grundsteuer	400	400	392	413
681000	KFZ - Steuer	300	500	96	252
690000	Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0	0
	Verlustübernahme durch die Stadt Ahrensburg	0	0	0	0
	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	59.700	59.700	149.470	58.337



Nr.	Einnahmen	Planansatz		Ergebnis Jahresrechnung 2022	Erläuterungen
	Bezeichnung	2024	2023		
		T€	T€		
1	2	3	4	5	6
1	Zuweisungen der Gemeinde - unentgeltlich übernommene Grundstücke	0	0	0	
2	Zuweisungen zu Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem Charakter	0	0	0	
3	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0	
4	Rückflüsse aus Darlehen	0	0	0	
5	Veräußerung von Beteiligungen sowie Rückflüsse von Kapitalanlagen	0	0	0	
6	<u>Zuschüsse Nutzungsberechtigter</u>				
	- Kanalanschlussbeiträge und Kostenerstattungen	50	60	632	
	- unentgeltlich übernommene Entwässerungsanlagen	0	0	5	
	- unentgeltlich übernommene Grundstücke	0	0	0	
	- sonstige Baukostenzuschüsse	0	0	0	
7	Abschreibungen				
	- nominelle Abschreibungen	1.870	1.811	1.740	
	- kalkulatorische Abschreibungen (WBZ)	578	475	459	
8	Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	4	
9	Kredite (ohne Tilgung für Zwecke der Umschuldung)	0	0	0	
10	Zuweisungen/Zuschüsse v. Dritten für Investitionen	0	40	54	Zuw. aus Klimaschutzinitiative f. Prozesswasserbehandlung
11	Sonstige Einnahmen (u.a. Inanspruchnahme v. Liquidität)	0	447	0	
	Summe	2.498	2.833	2.894	



Nr.	Ausgaben Bezeichnung	Planansatz			Ergebnis der Jahresrechn. 2022 €	Investitionen u. Investitions- fördermaßnahmen		Erläuterungen €
		Ausgaben 2024 €	Verpflichtungs- ermächtigungen 2024 €	Ausgaben 2023 €		Gesamtaus- gabebedarf €	bisher bereitgestellt €	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	Rückzahlung von Eigenkapital	0	0	0	0	0	0	
2	Auflösung von Rücklagen und Rückstellungen mit langfr. Charakter	0	0	0	0	0	0	
3	Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0	0	0	0	
4	Auflösung von Zuschüssen Nutzungsberechtigter	0	0	0	0	0	0	
5	Gewährung von Darlehen	0	2.778.000	625.000	0	2.778.000	2.000.000	f.d. Betriebsteil Bauhof
	Summe	0	2.778.000	625.000	0	2.778.000	2.000.000	
6	<u>Investitionen für:</u>							
	<u>Gemeinsame Einrichtungen</u>							
	Kleininvestitionen	4.000	0	4.000	2.031	4.000	0	
	Büroeinrichtung	6.000	0	6.000	656	6.000	0	
	Hard- und Software	25.000	0	80.000	26.250	25.000	0	
	Summe gemeinsame Anlagen	35.000	0	90.000	28.937	35.000	0	
	<u>Kläranlage</u>							
	Kleininvestitionen	45.000	0	35.000	42.161	45.000	0	
	Ersatz diverser Pumpen	40.000	0	45.000	32.788	40.000	0	
	Beschaffung von Werkzeugen und Geräten	5.000	0	5.000	3.635	5.000	0	
	Beschaffung von Online-Messgeräten	30.000	0	30.000	15.627	30.000	0	
	Ersatzbeschaffung BHKW-Modul 2	450.000	0	0	0	450.000	0	
				530.000	134.770			weitere Invest. 2023 bzw. 2022
	Summe Kläranlage	570.000	0	645.000	228.982	570.000	0	
	<u>Pumpwerke</u>							
	Kleininvestitionen	20.000	0	0	0	20.000	0	
	Ersatz diverser Pumpen	20.000	0	15.000	63.944	20.000	0	
	Summe Pumpwerke	40.000	0	15.000	63.944	40.000	0	
	<u>Kanalnetz</u>							
	Kleininvestitionen	30.000	0	15.000	2.503	30.000	0	
	<u>Einzelmaßnahmen RW</u>							
	Erneuerung/Sanierung von RW-Kanälen und Anschluss- leitungen im Stadtgebiet, einschl. Planungsleistungen	120.000	0	90.000	64.757	120.000	0	
	Herstellung Straßenentwässerung Weg zum Gartenholz	85.000	0	75.000	0	85.000	75.000	aus dem Vorjahr
	<u>Einzelmaßnahmen SW</u>							
	Erneuerung/Sanierung von SW-Kanälen im Stadtgebiet, einschl. Vorplanungsleistungen	410.000	0	395.000	386.104	410.000	0	
	<u>Hausanschlüsse</u>							
	Aufbau Kanalkataster SW-Hausanschlüsse, Fortsetzung	50.000	0	105.000	78.864,97	50.000	0	
	Herstellung/Sanierung diverser SW-Hausanschlüsse	410.000	0	395.000	380.725,46	410.000	0	
	Herstellung/Sanierung diverser RW-Hausanschlüsse	60.000	0	60.000	27.631,76	60.000	0	
					95.147,58			weitere Invest. 2022
	Summe Kanalnetz	1.165.000	0	1.135.000	1.035.734	1.165.000	75.000	
	Summe Neuinvestitionen	1.725.000						
	Fortsetzung von aus Vorjahren geplanten Investitionen	85.000						
	Summe Investitionen, gesamt	1.810.000	0	1.885.000	1.357.596,37	1.810.000	75.000	
7	Tilgung von Krediten	342.000		323.000	304.882			
8	Sonstige Ausgaben							
	- unentgeltlich übernommene Entwässerungsanlagen	0		0	4.762			
	- Aufbau von Liquidität	346.000		0	1.226.477			
	Summe	2.498.000	0	2.833.000	2.893.718	4.588.000	2.075.000	



Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan des Jahres ¹⁾	Voraussichtlich fällige Ausgaben ^{2) 3)} - in 1.000 € -			
	2025	2026	2027	2028
	T€	T€	T€	T€
1	2	3	4	5
2024	2.778	0	0	0
Summe	2.778	0	0	0
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen	0	0	0	0

Erläuterungen:

¹⁾ In Spalte 1 sind das Wirtschaftsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme Ausgaben fällig werden.

²⁾ In Spalte 2 sind das dem Wirtschaftsjahr folgende Jahr, in Spalte 3 bis 5 die sich anschließenden Jahre einzusetzen.

³⁾ Werden Ausgaben aus Verpflichtungsermächtigungen in Jahren fällig, auf die sich der Finanzplan noch nicht erstreckt, so sind weitere Kopfspalten in die Übersicht aufzunehmen und die voraussichtlichen Kreditaufnahmen in diesen Jahren aufzuführen.



Nr.	Bezeichnung	2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
1	2	3	4	5	6	7
I.	Einnahmen					
1	Zuweisungen der Gemeinde	0	0	0	0	0
2	Zuführungen zu Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem Charakter	0	0	0	0	0
3	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0	0	0
4	Rückflüsse aus Darlehen	0	0	30	50	50
5	Veräußerung von Beteiligungen sowie Rückflüsse von Kapitalanlagen	0	0	0	0	0
6	Zuschüsse Nutzungsberechtigter					
	- Kanalanschlussbeiträge und Kostenerstattungen	60	50	50	50	50
	- unentgeltlich überlassene Entwässerungsanlagen	0	0	0	0	0
	- sonstige Baukostenzuschüsse	0	0	0	0	0
7	Abschreibungen					
	- nominelle Abschreibungen	1.811	1.870	1.956	2.004	2.022
	- kalkulatorische Abschreibungen (WBZ)	475	578	607	637	669
8	Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
9	Kredite (ohne Tilgung für Zwecke der Umschuldung)	0	0	0	0	0
10	Zuweisungen /Zuschüsse v. Dritten für Investitionen	40	0	0	0	0
11	Sonstige Einnahmen (u.a. Abbau von Liquidität)	447	0	2.468	254	17
	Summe	2.833	2.498	5.111	2.995	2.808
II.	Ausgaben					
1	Rückzahlung von Eigenkapital	0	0	0	0	0
2	Auflösung von Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem Charakter	0	0	0	0	0
3	Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0	0	0
4	Auflösungen von Zuschüssen Nutzungsberechtigter	0	0	0	0	0
5	Gewährung von Darlehen	625	0	2.778	0	0
6	Investitionen für					
	- Gemeinsame Einrichtungen Stadtentwässerung	90	35	25	25	30
	- Kläranlage	645	570	520	575	530
	- Pumpwerke	15	40	40	30	30
	- Kanalnetz und Grundstücksanschlüsse	1.135	1.165	1.385	1.980	1.965
7	Tilgung von Krediten (ohne Tilgung zum Zwecke der Umschuldung)	323	342	363	385	253
8	Sonstige Ausgaben (u.a. Aufbau von Liquidität)					
	- unentgeltlich übernommene Entwässerungsanlagen	0	0	0	0	0
	- Aufbau von Liquidität	0	346	0	0	0
	Summe	2.833	2.498	5.111	2.995	2.808



Nr.	Bezeichnung	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€
1	2	3	4	5	6	7
I.	Einnahmen					
1	Zuweisungen der Gemeinde	0	0	0	0	0
	- zur Eigenkapitalaufstockung	0	0	0	0	0
	- zum Verlustausgleich	0	0	0	0	0
2	Darlehen der Gemeinde	0	0	0	0	0
3	Baukostenzuschuss der Gemeinde	0	0	0	0	0
II.	Ausgaben					
1	Ablieferungen an die Gemeinde	93	93	94	95	96
	- von Gewinnen	60	60	60	60	60
	- von Konzessionsabgaben	0	0	0	0	0
	- von Verwaltungskostenbeiträgen	33	33	34	35	36
	- bei Eigenkapitalentnahmen	0	0	0	0	0
2	Tilgung von Darlehen der Gemeinde	0	0	0	0	0



	Jahr der Aufnahme	Ursprungsdarlehen	Stand 31.12.2023	Zugänge 2024	Zinsen 2024	Tilgung 2024	Stand 31.12.2024
		€	€	€	€	€	€
1. <u>Bestehende Kredite</u>							
- DG Hyp Zinsen 5,79% (fest bis 31.07.2027), Tilgung 1,5%	1999	2.556.459,41	587.147,68	-	30.655,47	155.710,41	431.437,27
- DG Hyp Zinsen 5,91% (fest bis 30.09.2027), Tilgung 1,5%	2000	3.067.751,29	755.494,82	-	40.561,29	186.759,07	568.735,75
Zwischensumme		5.624.210,70	1.342.642,50	0,00	71.216,76	342.469,48	1.000.173,02
2. <u>Kreditaufnahme lt. Planung</u>		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zwischensumme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
SUMME Zinsen, Tilgungen und Stände		5.624.210,70	1.342.642,50	0,00	71.216,76	342.469,48	1.000.173,02



lfd. Nr. Wj. 2024	Bezeichnung d.Stelle /Funktionsbez.	Anzahl und Bewertung im Vorjahr		tatsächliche Besetzung am 30.06.des Vorjahres		Anzahl und Bewertung im lfd. Wirtschaftsjahr		Anmerkung: TZ - Teilzeit (Std)
		Besch.	EG	Besch.	EG	Besch.	EG	
1	Werkleitung Werkleiter*in Summe:	0,67 0,67	15	0,67 0,67	15	0,67 0,67	15	1/3 Bauhof
2	Rechnungswesen Sachgebietsleiter*in, 2. stellv. Werkleiter*in	0,50	11	0,50	11	0,50	11	1/2 Bauhof
3	Kfm. Beschäftigte*r	1	8	1	8	1	8	
4	Kfm. Beschäftigte*r	1	8	0,92	8	1	8	TZ 36
5	Kfm. Beschäftigte*r Summe:	0,77 3,27	8	0,68 3,10	8	0,77 3,27	8	TZ 30
6	Abwassersammlung Sachgebietsleiter*in Kanalnetz	1	12	1	12	1	12	
7	Techn. Beschäftigte*r stellv. Sachgebietsleiter*in	1	11	1	11	1	11	
8	Techn. Beschäftigte*r Abwassersammlung	1	7	1	7	1	7	
9	Techn. Beschäftigte*r Abwassersammlung	1	7	1	7	1	7	
10	Grundstücksentwässerung Techn. Beschäftigte*r	1	9a	1	9a	1	9a	
11	Technische Verwaltung, GIS Techn. Beschäftigte*r Flächen, Grundstücksentwässer. Summe:	1 6	8	0,49 5,49	8	1 6	8	TZ 19 bis 01.26
12	Abwasserreinigung Sachgebietsleiter*in Kläranlage	1	10	1	10	1	10	
13	Techn. Beschäftigte*r, stellv. Sachgebietsleiter*in	1	9a	1	9a	1	9a	
14	Techn. Beschäftigte*r Anlagenelektrik	1	9a	1	9a	1	9a	
15	Techn. Beschäftigte*r Labor, Indirekteinleiter	1	9a	1	9a	1	9a	
16	Techn. Beschäftigte*r Abwasserreinigung	1	7	1	7	1	7	
17	Techn. Beschäftigte*r Abwasserreinigung	1	7	0,72	7	1	7	TZ 28 bis 09.24
18	Techn. Beschäftigte*r Abwasserreinigung	1	7	1	7	1	7	
19	Techn. Beschäftigte*r Abwasserreinigung	1	7	1	7	1	7	
20	Techn. Beschäftigte*r Abwasserreinigung Summe:	1 9	7	1 8,72	7	1 9	7	
	Gesamt Stadtentwässerung:	18,94		17,97		18,94		
	Nachrichtlich aufzuführende Mitarbeiter*innen							
	In der Ausbildung (01.01.d.J.)							
21	Fachkraft für Abwassertechnik, 1. Lj.	1		1		1		
22	Fachkraft für Abwassertechnik, 2. Lj.	1		1		1		
23	Fachkraft für Abwassertechnik, 3. Lj.	1		1		1		